

Seit 20 Jahren Vereinstrainer und Jugendwart: **Christian Kobela**



Christian Kobela mit „seinen“ erfolgreichen Nachwuchsspielern Lukas und Jonas Kröger während der Siegerehrung der Clubmeisterschaften 2020. Wir würdigen Christians Arbeit und Wirken für die TGB in diesem Magazin.



Paulina Fiebig wird Clubmeisterin in der Damen-Konkurrenz

Zu den Talenten in unserem Verein, die von Christian Kobela trainiert werden, gehört ohne Zweifel die Jugendliche Paulina Fiebig.

Im Finale des Damen-Einzels konnte Paulina die Vorjahressiegerin, Steffi Tamm, im Match-Tiebreak mit 10::4 besiegen, nachdem die ersten beiden Sätze mit 6:1 und 6:7 ausgeglichen ausgegangen waren..

Damit ist Paulina die jüngste Clubmeisterin in der Geschichte der TGB; wir gratulieren zu dieser herausragenden Leistung und wünschen Paulina weiterhin viel Freude und Erfolg im Tennissport.

(Foto: Rolf-Dieter Meissner)

Wetzel

GOURMET

Stark auf dem Tennisplatz –
noch stärker,
wenn Ihre Feier kulinarisch
ein Erlebnis werden soll

Wir sorgen dafür, dass Sie Freude am Feiern haben

Von der kleinen Familienfeier bis zum großen Event
bieten wir Ihnen eine große Auswahl
an Speisen, Buffets und Spezialitäten sowie
unseren kompetenten Service an.

Auf Wunsch übernehmen wir die komplette Planung
und Vorbereitung Ihrer Feier .

Unser Firmensitz ist im Kreis Stormann, aber wir sind
mit Barmstedt und Umgebung fest verbunden.

Gebr. Wetzel OHG, 23858 Barnitz, Tel.: 04533 - 700 50, Fax: 04533 - 700 555
Email: gebrueder@wetzel-partyservice.de – Internet: <http://www.wetzel-partyservice.de>

- Ausstellung / Verkauf
- Kundendienst
- Elektroinstallation (Alt- / Neubau – Industrie)
- EDV-Vernetzung



Elektro Lindemann
GmbH

Barmstedt ☎ 26 34 Chemnitzstraße 6

www.elektrolindemann.de

Liebe Leserin, lieber Leser,

Corona hat auch Auswirkungen auf das TGB-Magazin; im Jahr 2020 ist unsere Club-Zeitschrift nicht erschienen, weil in diesem Jahr auch keine Jahreshauptversammlung durchgeführt worden ist.

Im Sommer 2020 konnte trotzdem Tennis gespielt werden, es fanden auch Medenspielen statt – allerdings nicht im geplanten und gewohnten Umfang.

Immerhin: die Herren 60 der TGB spielen wieder in der Regionalliga Nord-Ost und sind damit in der höchsten deutschen Spielklasse im Seniorentennis vertreten. In diesem Jahr wollte das Team in der Altersklasse Herren 65 antreten – Corona machte den TGB-Oldies einen Strich durch die Rechnung; sie haben in diesem Jahr (2021) keine Punktspiele durchgeführt.

In beiden zurückliegenden Jahren konnten die Clubmeisterschaften ausgespielt werden, und die Clubmeister(innen) beider Jahre werden in diesem TGB-Magazin gewürdigt. Ein Blick in die Kopfzeile der entsprechenden Seite sagt Ihnen, über welches Jahr gerade berichtet wird.

Die Clubmeisterschaften 2021 und auch einen Teil der Medenspiele hat Rolf-Dieter Meissner fotografisch begleitet – dafür sagt ihm die Redaktion herzlichen Dank.

Für dieses TGB-Magazin ist Elke Köppen nicht mehr verantwortlich, weil sie im zurückliegenden Jahr leider verstorben ist.. Elke hat die Clubzeitschrift von Anfang an (seit dem Jahr 1981) betreut, nun mussten wir von ihr Abschied nehmen. Drei weitere langjährige Clubmitglieder sind im Jahr 2021 verstorben; wir würdigen ihr Wirken für die TGB in diesem Heft.

Im November 2021 fand wieder eine Jahreshauptversammlung statt, das Protokoll befindet sich wie üblich in diesem Heft. Seit der Jahreshauptversammlung hat die TGB ein weiteres Ehrenmitglied, auch darüber berichten wir auf den folgenden Seiten.

Aufgrund der besonderen Situation gibt es diesmal an dieser Stelle keinen Rückblick auf das Vereinsgeschehen vor 25 Jahren. 1996 wurde Britt Abel (heute Schölermann) Clubmeisterin und Gunnar Ziesenitz Clubmeister.

Herbert Flick



Fiete Blöcker

Dr. Stephan Polomsky

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Tennisfreunde,

seit dem letzten Clubmagazin sind zwei ereignisreiche Jahre vergangen, deren Auswirkungen eigentlich keiner gebrauchen konnte und kann. Covid hat und hält uns alle leider immer noch in Atem. Im Vergleich zu vielen anderen Sportarten ist es dem Tennissport noch relativ gut ergangen und grade für unseren Verein mit der reinen Freiluftanlage waren die Einschränkungen noch halbwegs erträglich.

Wir möchten uns bei allen Mitgliedern für das Verständnis und das Einhalten der ständig wechselnden, gerade geltenden Regeln bedanken.

Auf der anderen Seite hat die TGB mit „dem mit Abstand schönsten Freiluftsport“, Tennis weiter Mitglieder gewonnen und ist mit 305 Vereinsmitgliedern auf dem höchsten Stand seit 1998 (310) ! Der niedrigste war 2009 mit 205. An dieser Stelle möchten wir alle neuen Mitglieder herzlich willkommen heißen. Wir freuen uns alle, wenn nicht bereit geschehen, im Frühjahr auch persönlich auf der Anlage begrüßen zu können.

Ebenfalls freuen wir uns mit Niklas Paaschen einen sehr sympathischen, motivierten, jungen Trainer begrüßen zu können, der Christian in seiner Trainerarbeit unterstützt, um auch der gestiegenen Mitgliederzahl gerecht zu werden.

Interessante Bericht über die einzelnen sportlichen Veranstaltungen und Ereignisse folgen in dem Magazin, aber hervorzuheben ist die engagierte Arbeit unseres Sportwart-Doppels, Ole und Andreas, die viele Neuerungen und interessante Veranstaltungen eingeführt haben und von den Mitgliedern sehr gut angenommen werden. Wie zum Beispiel Forderungsspiele für Ranglisten, das gab es eigentlich nur in den 80/90iger Jahren. Herzlichen Dank dafür und weiter so!

Auch hat Ole mit seinen Fähigkeiten geholfen den Verein auf ein digitales Level zu bringen, was grade mit den Einschränkungen hilfreich war.

Als Fazit kann man eigentlich sagen, wir haben trotz der widrigen Umstände in den letzten beiden Jahren gemeinsam viel geschafft, manches sichtbares (Eingang) und manches nicht direkt (Zusammenhalt) und von daher auf dem richtigen Wege.

Im Namen Aller wollen wir uns bei den vielen fleißigen Helfern bedanken, die das gemeinsame Clubleben ermöglichen und gestalten.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr und freuen uns schon jetzt alle gesund im Neuen Jahr wiederzusehen. ALLES GUTE!

Euer Stephan und euer Fiete

INHALTSVERZEICHNIS

SEITE

Aus dem Vereinsleben	S. 4 - 7
Clubmeisterschaften 2019	S. 8 - 15
Medenspielberichte	S. 16 - 25
Protokoll der Jahreshauptversammlung	S. 26 - 29
Last not least	S. 30
Impressum	S. 23

Ehrungen und Dank auf der Jahreshauptversammlung



Auf dem Foto von links: Fiete Blöcker (2.Vorsitzender), Stephan Polomsky (1.Vorsitzender), Astrid Pott (40 Jahre), Horst Röpcke (40 Jahre und neues Ehrenmitglied der TGB), Christian Kobela (25 Jahre) und Andreas Boß (Sportwart)

Auf der Jahreshauptversammlung am 18. Nov. diesen Jahres konnten mehrere Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft in der Tennisgemeinschaft Barmstedt geehrt werden:

40 Jahre im Verein sind: **Astrid Pott, Heinz-Wilhelm Schürmann, Horst Röpcke** sowie **Susanne** und **Herbert Voigt**.

Christian Kobela ist 25 Jahre in der TGB.

Besonders für den Verein (neben dem Vorstand) haben sich eingesetzt: **Susanne Blöcker** als Getränkewartin (für die nun eine Nachfolge gesucht wird), **Reimer Karstens** für die Aufbereitung der Zahlen zur Finanzlage des Vereins, **Eddy Rathjens** für die Führung der Mitgliederliste, **Horst Lohse** für die Organisation des Getränkeeinkaufs, **Rolf-Dieter Meissner** für die fotografische Dokumentation der Saison 2021 sowie **Herbert Flick** für die Gestaltung der Homepage sowie des Club-Magazins..

Eine besondere Anerkennung auf der Jahreshauptversammlung hat Horst Röpcke erfahren; er wurde von den Mitgliedern einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt – unser zweites Ehrenmitglied ist der langjährige Vorsitzende Horst Manthey.

Der Vorstand hat das Wirken von Horst Röpcke für die TGB u. a. mit folgenden Worten gewürdigt:
Eine Ära geht zu Ende!

Vielen Dank, lieber Horst, für deine Arbeit als Kassenwart in der Tennisgemeinschaft Barmstedt. Am 1. Dez. 1981 bist du als aktives Mitglied unserem Verein beigetreten. Vier Jahre später hast du dich bereit erklärt, die Kasse im Verein zu verwalten. Bestimmt hast du nicht damit gerechnet, dass du diese Position als Kassenwart 36! Jahre ausüben durftest.

Jetzt im Alter von 83 Jahren machst du den Weg frei für einen jüngeren. Danke Horst für deine stille, bescheidene Art. Du hast dich nie in den Vordergrund gedrängt, warst aber doch über Jahre einer der wichtigsten im Verein.

Danke für deine Zuverlässigkeit, du bist immer da, wenn du gerufen wirst, z. B., wenn die Heizung mal wieder ausgefallen ist.

Zum Nachfolger für Horst Röpcke als Kassenwart wählten die Mitglieder auf der Jahreshauptversammlung einstimmig **Conny Wetzel**.

Alle anderen Vorstandspositionen blieben unverändert, weil die Amtsinhaber und die Schriftwartin wiedergewählt worden sind.

Seit 20 Jahren Vereinstrainer und Jugendwart: Christian Kobela

In diesem Beitrag soll ein Mann gewürdigt werden, der im Jahre 1997 zum ersten Mal in den Clubnachrichten genannt wird: In diesem Jahr ist Christian Kobela die Nr. 1 der Herren 35, die 1997 in der Landesliga angetreten ist. In diesem Jahr wurde der Jugendtrainer Uli Wendt verabschiedet, der den Verein aus beruflichen Gründen verließ.

Im Jahre 1999 wurde Christian zum Jugendwart gewählt und seit dem Jahr 2000 ist er Jugend- und Vereinstrainer. Ende 1999 hatte die TGB 267 Mitglieder; das Thema Mitgliederschwund wurde (schon damals) auf der Jahreshauptversammlung angesprochen. Auch wenn mit der genannten Zahl die Talsohle noch nicht erreicht worden war, so hat Christian in den vergangenen Jahren ohne Zweifel die meisten Mitglieder für die TGB gewonnen.

Ein Schwerpunkt seiner Arbeit ist nach wie vor das Training der Kinder und Jugendlichen. Auch wenn der Leistungsgedanke nicht zu kurz kommt, so legt Christian besonderen Wert auf sportlich faires Verhalten, das sich sowohl in den Punktspielen als auch bei den Clubmeisterschaften zeigt. Unser Nachwuchs zeigt auf dem Platz Respekt vor der Gegenspielerin oder dem Gegenspieler, und bei unklaren Punkten wird der Ball wiederholt.



Auch als Medenspieler hat Christian Kobela das Vereinsleben belebt. So spielten die 1. Herren 40 mit Christian an Nr. 1 im Jahre 2005 in der Nordliga gegen den TV Lingen. Das Spiel wurde verloren; auf unserer Anlage musste Christian sich dem amtierenden Europameister Herren 40 und der damaligen Nr. 1 der Deutschen Rangliste Herren 40, Stefan Fasthoff, geschlagen geben. Im Laufe der Jahre



Die Vorsitzenden unseres Vereins, Dr. Stephan Polomsky (links) und Fiete Blöcker gratulierten Christian Kobela zu seinem 65. Geburtstag mit einem Präsentkorb; die anwesenden Mitglieder sangen ihm ein Ständchen.

haben viele namhafte Tennisspieler den Zuschauern am Bornkamp Tennis auf höchstem Niveau geboten.



Christian Kobela und Stefan Fasthoff

Im September vergangenen Jahres sind die nunmehr Herren 60 (wieder) in die Regionalliga Nord-Ost aufgestiegen und werden somit weiterhin für hochklassiges Tennis auf unserer Anlage sorgen.

Lieber Christian, wir hoffen alle, dass du unserem Verein noch lange erhalten bleibst!

Die TGB würdigt vier langjährige Mitglieder

Broder Brodersen († 19. April 2021)

Ich verneige mich vor einem vorbildlichen Menschen:



„Der Sportler schlechthin“, so charakterisierte Dietrich Voss seinen Mitspieler Broder Brodersen, mit dem er und die 1. Herren des BMTV in den siebziger Jahren in die Handball-Regionalliga aufgestiegen waren.

Seit den sechziger Jahren war Broder auch sehr erfolgreich in der Tischtennis-Abteilung des BMTV aktiv, und in der Schachabteilung des BMTV gehört Broder zu den „Urgesteinen“. Er wurde mehrfach Vereinsmeister und vertrat den BMTV bei hochklassigen Punktspielen. Ich habe damals als Mitglied der Schachabteilung einige Male gegen Broder gespielt – und zog immer den Kürzeren.

Der Tennisgemeinschaft Barmstedt ist die Familie Brodersen (spätestens) seit 1948 eng verbunden. Broders Vater Hans war von 1955 bis 1958 Vorsitzender der TGB; seine ältere Schwester Sike war in den Jahren 1958, 1959 und 1960 Clubmeisterin.

Ich bin Broder wohl zum ersten Mal in den sechziger Jahren auf dem Tennisplatz begegnet. Seine Frau Elke spielte ebenfalls aktiv, wurde mehrmals Clubmeisterin und engagierte sich in der Jugendarbeit des Vereins. Auch ihre drei Kinder, Björn, Seike und Bleik haben in der TGB und für unseren Verein Tennis gespielt.

Broder Brodersen gehört zu den Menschen, die einen „bleibenden Eindruck“ hinterlassen, wie es der zweite Vorsitzende unseres Vereins, Fiete Blöcker, trefflich formulierte. Es war einfach angenehm, sich mit Broder zu unterhalten oder mit ihm Tennis zu spielen – er war ein gradliniger Mensch und ein äußerst fairer Sportsmann. Für Broder war es nicht wichtig, die erste Geige zu spielen; er war ein Teamplayer.

Mannschaftskamerad Volker Pott hat über Broder folgendes geschrieben: „Broder hat uns sehr lange auf dem Tennisplatz und bei Punktspielen aktiv begleitet und war nicht nur auf dem Platz, sondern auch im zwischenmenschlichen Bereich eine feste und wichtige Größe. Seine ausgeglichene, angenehme Persönlichkeit hat ihn ausgezeichnet, und so wird er für uns stets unvergessen bleiben.“

Broder gehörte zu der Jungsenioren-Mannschaft, die Ende der achtziger Jahre ein Jahr nach dem Aufstieg in die Verbandsliga ein Jahr später den Aufstieg in die Landesliga geschafft hat. 1989 stieg diese Mannschaft in die Nordliga (2. Regionalliga, zweithöchste Klasse) auf, und Broder spielte einige Jahre gegen namhafte Gegenspieler aus dem nord-deutschen Raum.

Am 19. April ist Broder verstorben. Alle, die Broder gekannt haben, werden ihn als herausragende Persönlichkeit und vielseitigen, engagierten Sportler in Erinnerung behalten. Wir teilen mit der Familie den Verlust eines außergewöhnlichen Menschen.

Herbert Flick

Franz Voß

(† 31. Juli 2021)

Franz Voß trat im Jahre 1967 in die Tennisgemeinschaft ein (und mit ihm sein Sohn Diedrich, der weiterhin aktiv in unserem Verein Tennis spielt). 1967 war Franz Voß im besten Mannesalter und kam schnell mit dem Tennisschläger und insbesondere mit den anderen Vereinsmitgliedern zurecht.

Das Foto zeigt ihn einige Jahre nach seinem Vereins Eintritt während einer Siegerehrung. Der Pokal in seiner Hand deutet zwar nicht unbedingt auf die Vereinsmeisterschaft hin, zeigt aber, dass Franz Voß gut mit Tennisschläger und Ball umzugehen wusste.



In den achtziger Jahren spielte Franz Voß in der Senioren-Mannschaft der TGB. Hier wurde nicht nur um Punkt gekämpft,

sondern auch die Geselligkeit gepflegt, z. B. durch gemeinsame Wochenendausflüge nach Sylt.

Das damalige Vorstandsmitglied Reimer Karstens erinnert sich, dass er bei Franz Voß immer ein offenes Ohr fand, wenn es um Arbeiten an der Anlage und am Clubhaus ging. So gehörte Franz zu den Mitgliedern, die für ihren Verein da waren, wenn sie gebraucht wurden. Solche Mitglieder stehen zwar nicht unbedingt im Rampenlicht, aber sie sind wichtige Säulen des Vereinslebens.

Elke Köppen († 6. August 2021)

Elke Köppen trat 1974 in die Tennismgemeinschaft Barmstedt ein, und mit ihrer offenen und fröhlichen Art bereicherte sie schnell das Clubleben. Unser Ehrenmitglied Horst Manthey wurde 1981 1. Vorsitzender und rief im selben Jahr die Clubnachrichten in's Leben. Verantwortlich für die Clubnachrichten, Chefredakteurin und Gestalterin war allerdings Elke Köppen, die auch das Amt der Schriftwartin in der TGB übernommen hatte. Horst Manthey erinnert sich: „*Elke war sehr zuverlässig und hat äußerst korrekt als Schriftwartin der TGB während meiner Amtszeit gearbeitet. Sie war lebensfroh und hat viel zu unserem Clubleben beigetragen, siehe unsere Kuddel-Muddel-Turniere jeweils am Saisonbeginn usw. Ich denke auch an die fröhlichen Stunden mit ihren musikalischen Einlagen bei unseren Rendsburg-Büdelndorfer Tennisfreunden.*“

Von 1981 bis 1993 erschienen die Clubnachrichten im DIN-A5-Format – geschrieben von Elke Köppen mit der Schreibmaschine.

Ab dem Jahr 1994 begann dann auch für die Clubnachrichten das Computerzeitalter; Elke behielt weiterhin das Zepter in der Hand und wurde nun von Herbert Flick unterstützt. Er schreibt über die Zusammenarbeit mit ihr: „*Für Elke gab es keine Probleme, sondern nur Lösungen – sie ist in jeder Hinsicht ein sehr positiver Mensch gewesen. Besonders gefordert waren wir mit der Jubiläumsausgabe (75 Jahre TGB) im Jahre 2002. Wir haben uns ein Glas Sekt gegönnt, als das Heft endlich fertig war. Elke, ich danke dir für die angenehme Zusammenarbeit.*“ Elke zeichnete bis zuletzt (Januar 2020) für das Club-Magazin verantwortlich.

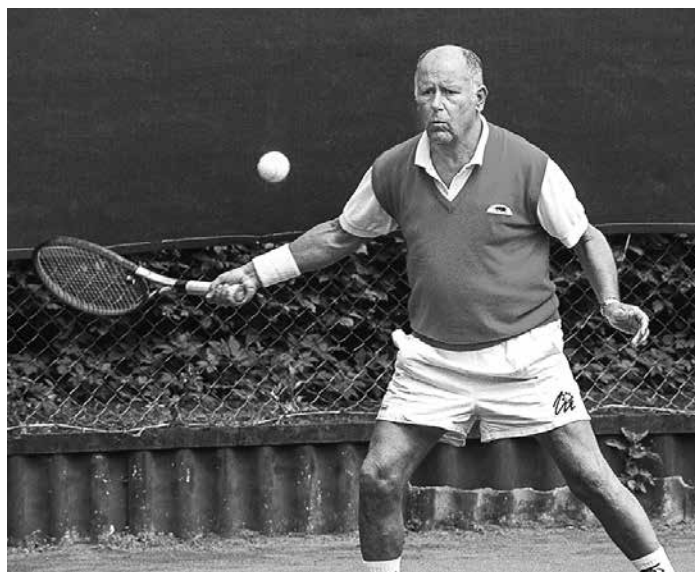
Sportlich war Elke in verschiedenen Damenmannschaften aktiv und nahm nicht nur an Punktspielen teil, sondern organisierte auch Freundschaftsspiele mit benachbarten Vereinen. Die Geselligkeit lag ihr besonders am Herzen; Elke läutete so manches Mal im wahrsten Sinne die Saison ein (siehe Foto). Mit ihrer Glocke dirigierte sie viele Saison-Auftaktturniere, die schon angesprochenen Kuddel-Muddel-Turniere, bei der in jeder Runde neue Paarungen ausgelost worden sind.



Heinz Schürbesmann († 29. August 2021)

Am 29. August ist unser langjähriges Mitglied Heinz Schürbesmann verstorben. Die Familie Schürbesmann hat die TGB-Familie bereichert; im Jahr 1972 traten Heinz, seine Frau Malu und die Kinder Maik und André in die Tennismgemeinschaft ein. Während Maik und André Tennis als Leistungssport betrieben haben und weiterhin als Trainer erfolgreich arbeiten, war das Tennisspiel für ihren Vater Heinz eine willkommene Freizeitbeschäftigung, die durchaus mit Engagement betrieben worden ist. Heinz war Mitglied in mehreren Meden-Mannschaften im Jungsenioren- und Senioren-Bereich; mit seiner Frau Malu hat er gern am geselligen Clubleben teilgenommen.

Die Tennismgemeinschaft Barmstedt wird Heinz Schürbesmann ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.



Jonas Kröger 2020 und 2021 erfolgreich



Jonas und Lukas Kröger, Christian Kobela

Die Brüder Jonas und Lukas Kröger aus Lutzhorn gehören zum vielversprechenden Nachwuchs unseres Vereins. Der jüngere Jonas wurde im September 2020 Kreismeister in der Altersklasse M12 bei den offenen Kreismeisterschaften der Kreistennisverbände Pinneberg und Segeberg. Im Finale gegen A. Kozłowski verlor Jonas den ersten Satz mit 6:2, den zweiten Satz konnte er mit 8:6 im Satz-Tiebreak gewinnen. Den anschließenden Match-Tiebreak gewann Jonas souverän mit 10:2 und wurde damit Kreismeister. Gratulation!

Sein Bruder Lukas erreichte in der Konkurrenz M14 das Halbfinale.

Im Sommer des Jahres 2021 wurde unter den Jugendlichen der TGB der Wanderpokal **Champions League** ausgespielt. Dieser stattliche Wanderpokal (Foto) wurde während der Corona-Pandemie ins Leben gerufen und soll auch der Vorbereitung auf die Punktspiele dienen.

Jonas und Lukas Kröger erreichten das Finale in diesem Wettbewerb, das am 17. Juli 2021 ausgetragen worden ist. Jonas konnte das Endspiel mit 7:5 und 6:2 gewinnen und nahm stolz den Pokal im Empfang.

Feriencamps auch unter Corona-Bedingungen



Seit vielen Jahren beteiligt sich die Tennisgemeinschaft an der Ferienaktion der Stadt Barmstedt und bietet ein Tennis-Feriencamp für Kinder und Jugendliche an.

Vereins- und Jugendtrainer Christian Kobela organisiert diese Veranstaltung und seine Frau Ulla gehört (neben wechselnden Helfern) zu seinen langjährigen Unterstützern. In den letzten beiden Jahren hat Gert Greßmann bei der Betreuung der Kinder mit-

gewirkt und Christian Kobela hat darauf geachtet, dass die Corona-Regeln eingehalten worden sind.

Die Feriencamps sind ein Angebot zur sinnvollen Freizeitgestaltung in den Ferien. Dadurch, dass sie junge Menschen an den Tennissport heranzuführen, tragen sie auch zur positiven Mitgliederentwicklung unseres Vereins bei.



**Gute Zutaten
sieht man nicht,
aber man schmeckt sie!**

SEIT 1937

Stadt-Bäckerei
 WERNER SASS

Kuhberg 5 · 25355 Barmstedt · ☎ 04123 / 27 78

Spielgerüst für die (Klein-)Kinder

Dank einer Initiative aus dem Kreis der Herren 30 wurde im Sommer 2020 ein Spiel- und Klettergerüst in Eigenarbeit auf unserer Anlage aufgestellt. Insbesondere die mittlerweile zahlreichen Familien mit kleinen Kindern werden diese Aktion begrüßen.

Auf einer Seite befand sich allerdings ein großer Stein, der für bewegungsfreudige Kinder eine gewisse Gefahr dargestellt hat. Dank einer Initiative aus dem Kreis der Senioren ist diese Gefahr beseitigt. Der Stein ist immer noch da, aber dank ausgefeilter Technik konnte der schwere Brocken in sichere Entfernung vom Spielgerät gebracht werden.



Niklas Paaschen unterstützt Vereins- und Jugendtrainer Christian Kobela



Auf der Jahreshauptversammlung der TGB am 18. Nov. konnte der Vorstand über eine sehr erfreuliche Mitgliederentwicklung berichten – insbesondere im Kinder- und Jugendbereich ist der Vereins gewachsen. Daran hat Vereins- und Jugendtrainer Christian Kobela maßgeblichen Einfluss; es sei hier nur an die von ihm durchgeführten Kinderferiencamps erinnert.

Auf der anderen Seite geht Christian langsam auf das Rentenalter zu und ist daher nicht auf der Suche nach zusätzlichen Aufgaben. Der Vorstand hat sich daher nach einem zusätzlichen Trainer umgesehen und ist bei Niklas Paaschen fündig geworden. Niklas gehört zum Trainerstab des SV Lieth, ist 26 Jahre alt und lizenzierter DTB-Trainer für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Er wird bei der TGB das Jugendtraining unterstützen, kann aber auch von Erwachsenen für Einzel- oder Gruppentraining unter 01520 2539661 kontaktiert werden.

Clubmeisterschaften 2020:



Mädchen

Clubmeisterin bei den Mädchen wurde Emma Mehrländer., die sich im Finale knapp gegen Anna Büßinger durchsetzen konnte.

Emma verlor den ersten Satz mit 6:3, gewann den zweiten mit 7:5 und konnte den anschließenden Match-Tiebreak mit 10:7 für sich entscheiden.

In der B-Runde standen Pia Kühl und Mattea Kurtzweil im Finale; Pia siegte mit 6:4 und 6:3.



Bambini

Sechs Bambini trugen ihre Spiele auf dem Großfeld aus. Das Endspiel bestritten Jonah Dubbeldam und Mick Pagel.

Nach einem engagierten, fairen Spiel mit vielen Ballwechseln ging Jonah mit 6:4 und 7:5 als Sieger vom Platz und wurde damit Clubmeister 2020.

Im Finale der B-Runde standen sich Philip Gülland und Sam Mehrländer gegenüber. Philip wurde mit 6:3 und 6:4 Sieger der B-Runde.

Junioren

Im Junioren-Finale standen sich zwei Brüder gegenüber: Der jüngere Jonas und Lukas Kröger aus Lutzhorn. Jonas war in seiner Altersklasse Kreismeister geworden, aber Lukas kannte die Schwächen seines Bruders genau und ließ ihn im Endspiel kein Spiel gewinnen. Clubmeister: Lukas Kröger.

In der B-Runde standen sich Paulina Fiebig und Lasse Armbrrecht gegenüber. Nachwuchstalent Paulina gewann das Endspiel mit 6:2 und 6:3.



Damen

Bürgermeisterin Heike Döpke (Bildmitte) nahm die Siegerehrung bei den Erwachsenen vor.

Acht Damen wollten in diesem Jahr Clubmeisterin werden; in's Finale schafften es Inke Pauschert (links) und Steffi Tamm. Inke gewann den ersten Satz mit 6:4, Steffi den zweiten mit 6:3.

Die Entscheidung fiel denkbar knapp im Match-Tiebreak, mit 12:10 wurde Steffi Tamm Clubmeisterin 2020.

Die B-Runde gewann Steffi Skau, die Sylke Schieburg mit 6:3 und 6:3 besiegen konnte.



Damen-Doppel

Auch im Jahr 2020 war die Damen-Doppel-Konkurrenz gut besetzt – zehn Paarungen traten an, um die Clubmeisterschaft zu gewinnen.

Das Finale erreichten Inke Pauschert / Sabine Rahier und Alexandra Schumann / Sandra Tripler-Büßinger.

Inke und Sabine konnten den ersten Satz mit 6:2 für sich entscheiden; den zweiten Satz gewannen Alexandra und Sandra mit 7:6. Die Entscheidung wurde im Match-Tiebreak herbeigeführt, mit 10:4 wurden Inke und Sabine Clubmeisterinnen im Damen-Doppel.

In der B-Runde siegten Rosi Böhm und Gabi Kempf; sie besiegten Nathalie und Wibke Vester mit 6:4 und 6:2.

Foto unten, die Siegerin der B-Runde



Heimwerkermarkt und Tischlerei PIEPENHAGEN

- Fenster
- Türen
- Platten
- Holz
- Schilder
- Werkzeug
- Garten
- Zäune
- Farben
- Tapeten
- Schlösser
- Schlüssel
- Eisenwaren
- Bastelartikel

Zuschnitt,
Lieferung
und Montage

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

3. und 4. Generation Fachkompetenz in Barmstedt seit 1952

Reichenstraße 41 - 43 • 25355 Barmstedt
Tel. 04123 / 2656 • Fax 04123 / 6274 • eMail: piepenhagen@barmstedt.de



Mixed

14 Meldungen für die Mixed-Konkurrenz – das Finale erreichten wieder Britt und Marc Schölermann sowie Anna Carbonetti und Lasse Ott.

Anna und Lasse wurden von der Bürgermeisterin Heike Döpke als Clubmeister geehrt; sie gewannen das Finale mit 6:3 und 7:6.

Das Endspiel der B-Runde erreichten Fiete und Susanne Blöcker sowie Jette Boß und Philip Palk. Jette und Philip behielten mit 6:2 und 6:1 die Oberhand.

Herren

Das Finale erreichten Lasse Ott und Julian Ehm. Lasse hatte im Halbfinale Markus Gärtner in drei Sätzen besiegt, und Julian konnte den mehrfachen Clubmeister, Stephan Rickert, im Match-Tiebreak bezwingen.

Das Endspiel gewann Lasse in zwei Sätzen mit 6:4 und 6:0.

Im Endspiel der B-Runde standen sich Jan Offermann und Ole Pauschert gegenüber. Jan gewann beide Sätze mit 6:3.



Herren-Doppel

Für das Herren-Doppel gab es im Jahre 2020 nur fünf Meldungen, daher gab es in dieser Disziplin Gruppenspiele.

Dabei belegten Stephan Rickert und Markus Gärtner ungeschlagen Platz 1; ihnen folgten mit einer Niederlage Ole Pauschert und Lasse Ott.

Zwischen diesen beiden Doppeln kam es zum Endspiel. Stephan und Markus bestätigten das Gruppenergebnis mit einem klaren Sieg in zwei Sätzen (6:1, 6:2) und wurden damit Clubmeister im Herren-Doppel.

Eine B-Runde gab es in dieser Disziplin nicht.



Herren Ü40

Das Finale in dieser Disziplin erreichten Rolf Knust (rechts) und Andreas Boß.

Beide konnten je einen Satz mit 6:4 gewinnen; im dritten Satz behielt Rolf dann mit 6:3 die Oberhand und wurde damit Clubmeister bei den Herren Ü40.

Im Endspiel der B-Runde standen sich Markus Dau und Florian Pagel gegenüber; Markus konnte das Finale deutlich mit 6:1 und 6:1 gewinnen.



Herren-Doppel Ü40

In dieser Disziplin konnte Bürgermeisterin Heike Döpke Rolf Knust und Thorsten Labusch als Clubmeister ehren. Wie man sieht, waren alle drei in bester Laune.

Rolf und Thorsten waren in den Gruppenspielen ungeschlagen. Den zweiten Platz belegten die Clubmeister des Jahres 2019 Gunnar Ziesenitz und Conny Wetzels, die in den Gruppenspielen nur gegen die Clubmeister verloren hatten.



Hans Steffen

Elektrotechnik · Multimedia

Böttcherweg 5 · 25355 Barmstedt

☎ 04123/2430 · www.hans-steffen.de

Elektroinstallation

Elektrokundendienst

Gerätekundendienst

Satellitenanlagen

Smart-Home-Systeme

Netzwerktechnik

Glasfaseranschluss

Ladestationen für E-Fahrzeuge

E-Check

Radio- u. Fernsehtechnik



Bambina

Fünf junge Mädchen traten in der Bambina-Konkurrenz an.

Emma Mehrländer., Emma Pliestermaun., Sophie v. Mallinckradt und Mattea Kurtzweil. erreichten das Halbfinale.

Im Finale standen sich dann Emma M. (links) und Mattea gegenüber; mit 7:6 und 6:2 gewann Mattea das Endspiel.

Siegerin der B-Runde wurde Sophie von Mallinckrodt.

Mädchen

Sieben Mädchen wollten in diesem Jahr Clubmeisterin werden. Das Halbfinale erreichten Emma Mehrländer, Mattea Kurtzweil, Lisanna Preiß und Anna Büssinger.

Im Finale standen sich dann Mattea (links) und Anna gegenüber. Mattea – die schon die Bambina-Konkurrenz gewonnen hatte – setzte sich auch bei den Mädchen durch und gewann das Finale mit 6:4 und 6:2.

Siegerin der B-Runde wurde Emma Mehrländer.



Juniorinnen

Bei den Juniorinnen gab es fünf Meldungen; hier spielte jede gegen jede. Platz 1 erreichte Paulina Fiebig (Foto), Karla Pongs wurde Vize-Clubmeisterin.

Platz 3 teilten sich Anna Büssinger, Lisanna Preiß und Lea Storjohann.

Knaben / Bambino

In der Knaben/Bambino-Konkurrenz erreichten Jonah Dubbeldam und Mick Pagel das Finale. Clubmeister wurde Jonah Dubbeldamm (Foto), der das Endspiel mit knapp mit 6:2, 6:7 und schließlich im Match-Tiebreak mit 10:3 gewinnen konnte.

Im Finale der B-Runde standen sich Philip Gülland und Kjell Vester gegenüber. Aufgrund seiner größeren Erfahrung konnte Philip mit 6:2 und 6:2 gewinnen.





Wenn Sie sich **beim Sport nicht schützen**,
müssen wir das eben tun.

Dafür bietet Ihnen SIGNAL IDUNA unterschiedlichste Tarife im Unfallschutz und natürlich auch in der Privat-Haftpflicht. So können Sie sich optimal Ihren Bedürfnissen entsprechend absichern, wenn Sie gern etwas aktiver leben. Und Ihr Fahrzeug versichern wir übrigens auch.



Generalagentur Lars Kurtzweil
Mittelweg 3, 25355 Barmstedt
Telefon 04123 7000, Fax 04123 7071
www.barmstedt7000.de
lars.kurtzweil@signal-iduna.net

SIGNAL IDUNA 
gut zu wissen

Junioren

Jugendtrainer Christian Kobela mit einem Teil des vielversprechenden Nachwuchses unseres Vereins. Jonas (links) und Lukas Kröger erreichten wie im Vorjahr das Finale der Junioren-Disziplin, und wie im Vorjahr nahm Lukas keine Rücksicht auf seinen jüngeren Bruder und besiegte in klar mit 6:1 und 6:2. Damit konnte Lukas den Clubmeister-Titel bei den Junioren erfolgreich verteidigen.

Paulina Fiebig trat auch in der Junioren-Konkurrenz an, musste sich aber gegen Adrian Jahnke geschlagen geben. Damit startete Paulina in der B-Runde und konnte diese auch gewinnen.

Insgesamt war die Junioren-Konkurrenz mit 12 Teilnehmern gut besetzt. Das Halbfinale erreichten neben den Jonas und Lukas Kröger Adrian Jahnke und Henri Gülland.



Jugendtrainer Christian Kobela mit einem Teil des vielversprechenden Nachwuchses unseres Vereins. Von links: Jonas Kröger, Paulina Fiebig, Lukas Kröger.



Damen-Einzel

Die Damen-Einzel-Konkurrenz war überschaubar besetzt, und daher wurden zunächst Gruppenspiele „jede gegen jede“ ausgeführt. In dieser ersten Runde konnte Vorjahressiegerin Steffi Tamm unser Nachwuchstalente Paulina Fiebig mit 6:3 und 6:1 besiegen.

Da ein Finale gespielt werden sollte, traten die Gruppenerste, Steffi, gegen die Gruppenzweite, Paulina, noch einmal an. Im ersten Satz spielte Paulina grandioses Tennis und gewann mit 6:1. Im zweiten Satz kam Steffi besser ins Spiel und konnte den Satz im Tiebreak mit 7:6 für sich entscheiden. Im anschließenden Match-Tiebreak war Paulina dann die glücklichere Spielerin und gewann mit 10:4.

Wir dürfen gespannt sein, welche Entwicklung die trainingsfleißige Paulina in den nächsten Jahren nehmen wird.

Eine B-Runde wurde nicht gespielt.

Damen-Doppel



Für das Damen-Doppel hatten acht Paarungen gemeldet. Das Halbfinale erreichten Inke Pauschert / Sabine Rahier, Alexandra Behrens / Thekla Ziesnitz, Rosi Böhm / Gabi Kempf und Inke Läsecke / Alexandra Schumann. Die Finalistinnen sind auf dem Foto zu sehen.

Das Endspiel war umkämpft, aber schließlich hatten Inke Läsecke und Alexandra Schumann mit 6:3, 5:7 und 10:5 die Nase vorn und haben das Damen-Doppel gewonnen. Die Vorjahressieger, Inke Pauschert und Sabine Rahier, müssen sich in diesem Jahr mit der Vize-Clubmeisterschaft zufrieden geben.



Eine strahlende Steffi Skau nahm während der Siegerehrung auch den Blumenstrauß für ihre Partnerin Veronika Kußmaul entgegen – sie haben die B-Runde des Damen-Doppels gewonnen.

Mixed



Britt und Marc Schölermann (links) konnten in diesem Jahr die Mixed-Konkurrenz für sich entscheiden. In einem spannenden Finale besiegten sie Anna Carbonetti und Lasse Ott mit 6:3 und 7:6 und konnten sich damit für die Finalniederlage im vergangenen Jahr revanchieren; dies Endspiel hatten Britt und Marc mit demselben Ergebnis verloren.

Das Halbfinale erreichten weiterhin die Paarungen Inke Läsecke / Thorsten Labusch sowie Inke und Ole Pauschert.



Das Finale der Mixed B-Runde erreichten Steffi Tamm und Christian Monecke sowie Veronika Kußmaul und Thomas Hellfeuer-Fick. Steffi und Christian konnten das Endspiel mit 6:3 und 6:4 für sich entscheiden.

Herren-Einzel B-Runde



Im Halbfinale der Herren-B-Runde kam es zum Duell zwischen Lukas und Jonas Kröger, (die beiden bestritten später das Junioren-Finale). In der B-Runde siegte Jonas mit 6:4 und 6:3 und zog damit in das Finale ein. Das zweite Halbfinale bestritt ebenfalls ein Junior; Henri Gülland trat gegen das neue Mitglied Felix Krantz an. Felix ist zwar neu in unserem Verein, aber er ist im Tennis kein Anfänger. Henri war chancenlos; Felix zog mit 6:1 und 6:0 in das Finale ein.

Das Foto zeigt die beiden Finalisten: Jonas (links) und Felix. Im Finale gewann Felix den ersten Satz deutlich mit 6:0. Der zweite Satz war ausgeglichener, mit 7:5 wurde Felix Krantz Sieger der B-Runde.

Herren-Einzel



Vorjahressieger Lasse Ott (links) traf im Finale auf Tim Matz, der im vergangenen Jahr nicht an den Clubmeisterschaften teilgenommen hat.

Mit 23 Meldungen war die Herren-Konkurrenz am stärksten besetzt. Das Halbfinale erreichten Lasse Ott, Julian Ehm, Stephan Rickert und Tim Matz. Im Finale standen sich dann Lasse und Tim gegenüber, die beide eine ähnliche Spielweise bevorzugten: von der Grundlinie soll der Gegenspieler mit Topspin-Bällen zermürbt werden. In diesen Duellen machte

Lasse weniger Fehler und konnte den ersten Satz mit 6:1 gewinnen. Auch im zweiten Satz behielt Lasse die Oberhand; mit einem sehenswerten Matchball, bei dem Lasse an's Netz stürmte und den Ball unerreichbar im gegnerischen Feld versenkte, wurde Tim mit 6:3 besiegt. Damit ist der neue Clubmeister auch der alte.

Herren-Einzel Ü40



Neue Gesichter bei den Herren Ü40: Frank Lamprecht (links) und Ulf Britoschek standen in diesem Jahr im Finale. Ulf hatte in der ersten Runde Vorjahressieger Rolf Knust sehr deutlich besiegt; im Halbfinale ließ er Dirk Bornholdt keine Chance. Frank Lamprecht zeigt seine gute Form schon im Halbfinale, als er Enrico Rossi in zwei Sätzen besiegte.

Im Endspiel behielt dann der erfahrene Ulf Britoschek mit 6:1 und 6:1 das Zepter in der Hand und wurde Clubmeister.

In der B-Runde standen sich Thoralf Schumann und Marcus Dau im Finale gegenüber; mit einem Dreisatzsieg wurde Thoralf Sieger der B-Runde.

Herren-Einzel Ü60



Bei den Herren Ü60 gab es drei Meldungen: Kalle Hildebrandt, Rolf-Dieter Meissner und Wolfgang Hoffmeister spielten jeweils gegeneinander, um zu ermitteln, wem die Krone gebühre.

Rolf-Dieter musste zwei Niederlagen einstecken und erreichte damit die Bronze-Platzierung. Zwischen Kalle und Wolfgang kam es zu einem sehr spannenden Duell. Kalle konnte den ersten Satz mit 6:3 gewinnen, musste den zweiten aber mit 6:7 abgeben. Den entscheidenden Tiebreak konnte Kalle für sich entscheiden, damit ist er Clubmeister bei den Herren Ü60. Wolfgang wurde Vize-Meister.

Herren-Doppel



Die Finalisten im Herren-Doppel (von links): Ulf Britoschek, Markus Gärtner, Lasse Ott und Stephan Rickert.

Die Sieger des Vorjahres, Markus Gärtner und Stephan Rickert, standen sich in diesem Jahr im Finale gegenüber; Markus spielte mit Ulf Britoschek und Stephan mit Lasse Ott.

Das Halbfinale erreichten weiterhin die Paarungen Ole Pauschert / Marc Schölermann sowie Torben Blöcker / Maik Mülverstedt. Clubmeister im

Herren-Doppel wurden in diesem Jahr Lasse und Stephan, die das Endspiel mit 6:4 und 7:5 gewonnen haben.

Sieger der B-Runde wurden Mika Löw und Jan Offermann; sie besiegten im Finale Henri Gülland und Lukas Kröger mit 6:0 und 6:4.

Herren-Doppel Ü40



Im Halbfinale hatte die Paarung Rolf Knust / Enrico Rossi in zwei Sätzen mit 6:1 und 6:3 Roberto Esposito und Lars Kurtzweil besiegt. Ulf Britoschek und Jens Ott wurde der Einzug in's Finale nicht so einfach gemacht; sie konnten im Halbfinale mit 7:5 und 7:6 gegen Marc Feudel und Frank Lamprecht gewinnen.

Im Endspiel dominierten Ulf und Jens dann allerdings recht deutlich – mit 6:3 und 6:0 wurden sie Clubmeister im Herren-Doppel Ü40.

Herren-Doppel Ü60



Auch im Herren-Doppel Ü60 gab es drei Meldungen: Wolfgang Hoffmeister / Rolf-Dieter Meissner, Egon Behnke / Franz Krüger und Hartmut Evers / Jens Ott.

Bei der Siegerehrung (von links): Fiete Blöcker, 2. Vorsitzender, Hartmut Evers, Jens Ott und Sportwart Ole Pauschert wurden Hartmut und Jens als Clubmeister ausgezeichnet.

Sieger der **B-Runde im Herren-Doppel Ü40** wurden Felix Krantz und Florian Pagel, die im Finale gegen Marcus Dau und Thorsten Huwe gewinnen konnten.

Damen 40 sichern den Klassenerhalt in der 2. Bezirksklasse



Für die Damen 40 spielten u. a. (von links): Gabi Kempf, Ulla Kobela, Steffi Skau, Steffi Tamm und Gundel Sinke

Die Saison 2021 fing für uns etwas holperig an, da am ersten Spieltag einige Spielerinnen verhindert waren. Dank dem Einsatz von Inke Pauschert aus den Damen 30 konnten wir mit 5 Damen nach Brunsbüttel reisen.

Inke, Steffi Skau und Simona Burchert gewannen ihre Spiele klar in zwei Sätzen. Damit hatten Steffi und Simona ihr Punktspiel-Debut souverän gemeistert. Super! Rosi verlor leider ihr Einzel. Den fehlenden Punkt zum Gesamtsieg holten dann Inke und Steffi im Doppel. Auch Ulla und Simona mussten sich leider im Doppel geschlagen geben.

Ein Sieg (4:2), der den aktiven Spielerinnen aufgrund der anfangs erwähnten Situation hoch anzurechnen ist. Dieser wurde dann auch bei Rosi mit Sekt gefeiert (Danke Uwe ;-) !)

Im zweiten Punktspiel empfangen wir den LTC Elmsborn. Steffi Tamms Gegnerin mit der LK 13 war noch eine Nummer zu groß für sie, somit ging der Punkt an Elmsborn. Die weiteren drei Einzel wurden spannend, alle drei gingen in den Match-Tiebreak. Leider konnte keine von uns das Spiel für sich entscheiden, Susanne Rüßau 5:10, Gabi Kempf 7:10 und Frauke Polomsky 5:10.

Auch die Doppel sicherten sich die Elmsbornerinnen und gewannen somit das Punktspiel klar mit 6:0. Steffi Tamm und Gundel Sinke 1:6, 3:6 und Susanne Blöcker und Ulla Kobel 4:6, 3:6

Nach den Sommerferien nahmen wir die Saison mit dem Heimspiel gegen den Ellerauer TC II wieder auf. Julia Dirksen gewann ihr Einzel in einem durchaus spannenden Spiel 6:4, 7:5. Steffi Skau verlor knapp im Match-Tiebreak mit 7:10. Auch Gabi Kempf und Steffi Tamm konnten ihre Spiele nicht gewinnen. Bei den Doppeln blieb uns noch die Chance auf ein Unentschieden. Doch auch hier setzten sich die Elleraurinnen durch, Gundel Sinke und Steffi T. 1:6, 3:6, Julia Mohr und Gabi 1:6, 2:6. Somit verloren wir heute unser Spiel mit 1:5.

Zum letzten Auswärtsspiel ging es nach Hochdonn. Hier konnte sich als einzige Spielerin Steffi Skau im Einzel durchsetzen und gewann ihr Spiel mit 6:1, 6:1. Frauke Polomsky, Rosi Böhm und Julia Mohr verloren leider ihre Einzelspiele. So hatten wir hier auch hier wieder die Chance auf ein Unentschieden, wenn wir die beiden Doppel gewinnen sollten. Ulla Kobela und Susanne Blöcker sowie Rosi Böhm und Gundel Sinke spielten alle starke Doppel, doch es reichte leider nicht zu einem Sieg. So ging das Punktspiel mit 5:1 an die Hochdonnerinnen. Das klare Ergebnis mit 5:1 für Hochdonn gibt nicht die starken und tollen Spiele von uns wieder.

Im letzten Heimspiel gegen den TSV Oldendorf konnten wir einen 4:2-Sieg sicherstellen. An Nr. 1 spielte Steffi Tamm, und sie machte es spannend. Den ersten Satz verlor sie mit 6:3, den zweiten gewann sie mit demselben Ergebnis. Also musste der Match-Tiebreak entscheiden, und hier behielt Steffi mit 10:7 die Oberhand. Gabi Kempf an Nr. 2 hatte gegen ihre spielstarke Gegenspielerin keine Chance und verlor ohne ein Spiel zu gewinnen. Deutlich anders sah es bei Steffi Skau (3) aus, die ihr Spiel mit 6:1 und 6:0 gewinnen konnte. Die lange verletzte Gundel Sinke (4) zeigte sich in guter Form und gewann 6:4 und 6:3.

Im Doppel kamen bei uns neue Kräfte zum Einsatz. Im ersten Doppel spielten Ulla Kobela und Frauke Polomsky; das erste Doppel des TSV Oldenburg war allerdings deutlich stärker und siegte mit 6:2 und 6:1. Im zweiten Doppel kamen Julia Dierksen und Karina Dubbeldam zum Einsatz – mit 6:4 und 6:0 stellten sie den Sieg für unser Team sicher.

Mit diesem Sieg belegten wir den fünften Tabellenplatz und sicherten uns damit den Klassenerhalt.

Vielen Dank an unsere tolle Truppe. Es hat wieder viel Spaß gemacht mit Euch, wir hatten tolle und spannende Spiele sowie viele gemeinsame und gesellige Stunden während und nach den Punktspielen!

Gabi Kempf

**GEBRÜDER
DENCKER GMBH**

Arne Dencker
Sanitär-Heizungsbau-
meister

Wir sind Ihr kompetenter
Partner in den Bereichen
Öl- und Gasfeuerung,
Heizung und Sanitär.

**DACH UND WAND
GMBH**

Torben Dencker
Dachdeckermeister

Wir sind Ihr kompetenter
Partner, wenn es um die
Ausführung Ihrer Dach-
arbeiten geht.
Melden Sie sich gern!

**WARTUNGS-
SERVICE GMBH**

Eckhart Dencker
Sanitär-Heizungsbau-
meister

Wir sind Ihr kompetenter
Partner in den Bereichen
Sanitär und Heizung.
Wir freuen uns auf Ihren
Anruf!

- **Ob Heizungsarbeiten** (Neubau - Sanierungen, Gasanlagen Brennwertechnik, Ölanlagen, Fußbodenheizungssysteme)
 - **oder Sanitärarbeiten** (moderne Bäder, Rohrleitungssysteme, Kupfer und Kunststoffe, Stahlrohr für Abwasser und Gas)
 - **wie auch Dacharbeiten** (energetische Dachsanierungen, Wärmedämmung, Dacheindeckungen, Dachabdichtungen, Flachdachentwässerungen, Reparaturen und Wartungen) ...
- ... wir bieten alle Leistungen aus einer Hand***

**Notdienstbereitschaft
an 365 Tagen im Jahr**

DENCKER
DREI FIRMEN. EIN DACH.

Mühlenweg 34
25355 Barmstedt
Telefon: 041 23 20 86
Telefax: 041 23 77 07

Service : 0175 - 436 07 70
Email:
info@service-dencker.com
<http://www.service-dencker.de>

Herren 70 steigen souverän in die Landesliga auf



Auf dem Mannschaftsfoto von links: Klaus Nahnsen, Herbert Flick, Kalle Hildebrandt, Wolfgang Hoffmeister, Christian Monecke, Franz Krüger, Mannschaftsführer Günter Thiel und die gute Seele der Mannschaft, Rolf Biermann. Es fehlt leider Achim Schwarz.

Die Medenmannschaft der Herren 70 war in diesem Jahr nicht zu schlagen. Alle fünf Spiele in der Verbandsliga wurden überzeugend gewonnen; insgesamt gaben die Barmstedter nur zwei Spiele ab; der TC Prisdorf und der SC Rönnaun verloren 5:1.

Die ersten drei Spiele gegen den TC Garstedt, TC am Falkenberg und gegen den SV Henstedt-Ulzburg wurden jeweils mit 6:0 gewonnen; insgesamt verloren die Barmstedter nur acht Sätze und konnten 57 gewinnen.

Mannschaftsführer Günter Thiel war dann auch mit dem Abschneiden seines Teams sehr zufrieden; allerdings hatte er von Anfang an den Gruppensieg als Saisonziel ausgegeben. Im nächsten Jahr spielen die Herren 70 damit in der höchsten Spielklasse in Schleswig-Holstein.

Wir gratulieren zu diesem beachtlichen Erfolg und wünschen uns im nächsten Jahr spannende und hochklassige Spiele in der Landesliga – dank eines großzügigen Sponsors dann im einheitlichen Tennisdress..

Weitere Aktivitäten der Herren 70

In der Punktspiel Doppelrunde gab es Siege gegen TSV Holm und TSC Glashütte sowie eine Niederlage gegen SUS Waldenau und ein Unentschieden gegen TC Falkenberg. Damit belegte man den 3. Tabellenplatz. Da es in dieser Runde weder um Auf- und Abstieg geht, werden wir in der nächsten Saison für diese Runde nicht mehr melden.

Dafür werden wir weiterhin in der sogenannten Hobby-Doppelrunde starten, in der wir auch in diesem Jahr außerordentlich erfolgreich waren. In dieser Spaßrunde, die nun schon zum 13. Mal ausgespielt wurde, gab es nur einen Sieger: die TG Barmstedt. Es gab nur Siege gegen SV Lieth, TC Lägerdorf, TSV Sparrieshoop, LTC Elmshorn, EMTV und RW Kiebitzreihe. Somit gewann die TG Barmstedt dieses Turnier schon insgesamt zum 4. Mal.

Zum Saisonabschluß wie immer die legendäre Boßeltour durch den Voßlocher Wald die mit viel Spaß und gutem Essen endete.

Rolf Biermann

Foto:
Marianne
Meissner



Herren 55 blicken nach dem ersten Jahr Verbandliga K2 erfolgreich zurück

Eine überragende Mannschaftsleistung war der Garant für die gute Platzierung im ersten Jahr nach dem Aufstieg.

Gleich zu Beginn der Serie ging es zu dem Aufstiegsaspiranten nach Oering. Bei strahlendem Wetter starteten Conny und Rolf in die zwei ersten Einzel, das Conny in zwei Sätzen gewann und Rolf im Matchtiebreak knapp verlor. In der zweiten Runde waren Henning mit einem zwei Satz Sieg und Rico mit einer zwei Satz-Niederlage am Ball.

Wer jetzt dachte, dass unser Spiel zu unseren Ungunsten ausgehen könnte, sah sich getäuscht. Das erste Doppel verloren noch Rico und Karsten 2:6/2:6, aber auf dem anderen Court kämpfen Herbert und Rolf die Gegner 7:6/6:1 regelrecht nieder. Der Ausflug hatte sich für unser Team gelohnt mit einer verdienten Punkteteilung.

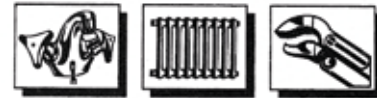
Im ersten Heimspiel schwor uns unser Kapitän Fiete auf den ersten Heimsieg ein. Und mit Reini, der uns aushalf und sein Match 6:4/6:3 gewann, kamen wir der Zielsetzung ein Stück näher. Conny – an diesem Tag an zwei gesetzt – kämpfte gegen den Spielverlust, jedoch ohne Erfolg, im Matchtiebreak ging der Punkt an die Büchener. An drei und vier spielten Rico 6:1/6:2 und Rolf 6:2/6:2.

Am zweiten Spieltag stand ein überraschendes 3:1 vor den Doppeln für uns auf dem Spielbericht. Und so legten Conny und Andreas im ersten Doppel mit voller Energie los und gewannen im Matchtiebreak 10:7, das zweite Doppel mit Rico und Karsten gewannen die beiden souverän 6:3/6:1. Den ersten Sieg in der höheren Spielklasse konnte uns nun keiner mehr nehmen. Herzlichen Glückwunsch!

Nachdem die Sommerpause vorüber ging, spielten wir am 21. August unser zweites Heimspiel gegen den TC Siek, der als Tabellendritter zu uns an den Bornkamp reiste.

Unser ersatzgeschwächtes Team, bei dem Reini unserem Kader nochmals zur Seite stand, fiel es an diesem Samstag sehr schwer die Spiele zu gewinnen. Reini gewann in drei Sätzen, Henning, der an zwei gesetzt war, setzte sich klar mit 6:3/6:0 durch. Conny, unsere Nummer drei, tat sich sehr schwer und verlor sein Spiel in zwei Sätzen. Rolf hatte an diesem Tag einen sogenannten Bringer auf der anderen Seite des Netzes. In zweieinhalb Stunden wogte das Spiel hin und her, doch am Ende behielt Rolf mit 10:7 die Oberhand. Nach den Einzeln hatten wir mit einem 3:1 im Rücken Hoffnung auf einen weiteren Sieg. Doch die Sieker machten daraus eine nicht mehr geglaubte Punkteteilung, indem sie beide Doppel gegen Henning/Karsten und Conny/Rolf gewannen. Es war

Wasser
ärme
artung



Warnicke Haustechnik
GmbH & Co.KG

Schusterring 25 · 25355 Barmstedt · Tel. 041 23 / 52 72 · Fax 04123 / 5003

Gas - Öl - Heizung - Sanitär - Solar
Wartung - Reparatur - Neuanlagen - Entstör-Notdienst

... da kaufe ich gerne ein!

Markenqualitäten
für die ganze Familie
aus Ihrem
FACHGESCHÄFT



TEXTIL- UND MODEHAUS
Glismann
BARMSTEDT
Am Markt (Ecke Chemnitzstraße)

ein gebrauchter Samstag für die Hausherren.

Der letzte Spieltag führte uns zum Tabellenletzten nach Ratzeburg. Bei regnerischem Wetter begannen wir auf allen vier Plätzen gleichzeitig. Conny, Rolf und Karsten gewannen die Matches klar, nur Rico wurde von seinem Gegner in drei Sätzen niedergelassen. Ersatzgeschwächt spielten wir nur ein Doppel, das leider hauchdünn verloren wurde, und am Ende stand ein 3:3. In einer wirklich gemütlichen Runde wurde der Abstieg der Ratzeburger besiegelt und unsere Rettung für ein weiteres Jahr in der Verbandsliga gefeiert.

Wir sehen uns wieder im Sommer 2021 in der Verbandsliga und hoffen, dass bis dahin alle genesen zurück im Kader sind. Alles Gute für 2022 und bleibt gesund.

Für die Herren 55 mit Mannschaftsführer Fiete Blöcker spielten: Reinhard Schiewe, Henning Behrens, Conny Wetzel, Enrico Rossi, Herbert Flick, Rolf Knust, Andreas Boß und Karsten Kaufmann.

Rolf Knust



Bambina-Mannschaft erfolgreich

Die Bambina Mannschaft der TGB mit Emma Pliester mann (Foto), Emma Mehrländer und Mattea Kurtzweil, kann auf eine erfolgreiche erste Spielesaison zurückblicken. Nach dem letzten Gruppenspiel gegen TC Uetersen, das mit 3:0 gewonnen wurde, ist Ihnen der zweite Platz in Ihrer Gruppe nicht mehr zu nehmen. Zuvor wurden die Spiele gegen TC Prisdorf und TC RW Wahlstedt ebenso erfolgreich gestaltet. Lediglich gegen TC Alsterquelle mussten sich die Mädchen geschlagen geben.

Dieter Pliester mann



Mädchen erreichen Platz 3

Im Jahr 2021 konnte eine Mädchen-Zweier-Mannschaft gemeldet werden, zu der Anna Julia Büßinger (Mitte), Emma Mehrländer (rechts) und Lisanna Preiß gehören. In der ersten Punktspielsaison ging es zunächst einmal darum, Erfahrungen im Punktspielbetrieb zu sammeln – insgesamt können die Mädchen mit ihrem Tabellenplatz zufrieden sein.

Sie spielten in einer Vierer-Gruppe und gingen mit viel Spass und Ehrgeiz an den Start und erreichten den dritten Platz. Erster wurde der LTC Elmshorn. Halstenbek kam auf Platz 2 und den vierten Platz erreichte der TC Egenbüttel. Unsere Mädchen freuen sich schon auf die nächste Punktspielsaison 2022.

Bambino ungeschlagen

Die Bambino Mannschaft mit (von links) Sam Mehrländer, Jonah Dubbeldam, Mick Pagel und Philip Gülland starteten hochmotiviert in ihre zweite Saison. Sie bestritten vier Punktspiele, die sie alle gewannen. Besonders spannend war das Spiel gegen Bad Bramstedt I, die zu dem Zeitpunkt die Tabelle, punktgleich mit dem TGB, anführten. Mick und Jonah kämpften fast zwei Stunden und konnten die Spiele für sich entscheiden. Sam und Philip unterlagen dem Gegner ganz knapp im Doppel, was aber der Freude über die erreichte Tabellenführung keinen Abbruch tat. Souverän behielten die Jungs in den weiteren Punktspielen die Führung und freuen sich auf die nächste Saison.



Knaben und 1. Junioren beenden die Punktspiele als Tabellenführer

Die Knaben-Mannschaft der TGB mit Jonas Kröger und Paulina Fiebig hatte in ihrer Gruppe vier Punktspiele auszutragen und hat alle Spiele souverän gewonnen – insgesamt wurde nur ein Satz verloren. Damit sind die „Knaben“ Tabellenführer, es ist noch unklar, ob damit ein Aufstieg verbunden ist.

Die 1. Junioren traten mit einer Vierer-Mannschaft an: Lukas Kröger (1), Jonas Kröger (2), Henri Gülland (3) und Lennart Meissner (4). In ihrer Gruppe

hatten sie nur zwei Punktspiele auszutragen, die beide ohne Satzverlust gewonnen wurden.

Aus Platzgründen gibt es an dieser Stelle keine Berichte über unsere weiteren Jugendmannschaften; wir verweisen auf die Homepage der TGB:

www.tgbarmstedt.de

Huckfeldt & Huckfeldt

kompetent und
zuverlässig

Die Steuerberater ✓

- ☐ Finanz- und Lohnbuchhaltung
- ☐ Jahresabschlüsse und Steuererklärungen
- ☐ gestaltende Steuerberatung

Susann Huckfeldt · Klaus Huckfeldt
Adolfstraße 16 · 25335 Elmshorn
Telefon 04121/1469 · www.huckfeldt-stb.de



Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 7.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 Uhr - 13.00 Uhr
www.KremerGlismann.de

Kleine Gärtnerstraße 18
25355 Barmstedt
Tel.: 04123 / 90 50-0

Ramskamp 66
25337 Elmshorn
Tel.: 04121 / 6 44-0



IMPRESSUM:

Herausgeber:
Tennismgemeinschaft
Barmstedt

Redaktion:
Susanne Rüßau (verantw.)
Herbert Flick
(Fotos und Gestaltung)

Druck:
WirmachenDruck GmbH
71522 Backnang



in Kooperation mit
Gunter Giese,
Rechtsanwalt
und Notar a. D.

Alexandra Behrens,
Rechtsanwältin

Henning Behrens, Rechtsanwalt und Notar
Lutz Teßmann, Rechtsanwalt

Schwerpunkte:

Notariat, Familienrecht, Erbrecht,
Arbeitsrecht, Sozialrecht, Baurecht,
Verwaltungsrecht, Miet- und Immobilienrecht

Alles was Recht ist!

25421 Pinneberg • Lindenstraße 30
Tel. (0 41 01) 50 07- 0 • kanzlei@ra-pi.de

Protokoll

über die Jahreshauptversammlung am 18. November 2021 im Clubhaus

Die Tagesordnung umfasste folgende Punkte:

1. Begrüßung und Ehrungen
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung (siehe Club-Magazin Dezember 2019)
3. Berichte über die Jahre 2020 (kurz) und 2021
 - 3.1 des 1. Vorsitzenden
 - 3.2 des Sportwartes
 - 3.3 des Jugendwartes
 - 3.4 des Kassenwartes
 - 3.5 zur Finanzlage
 - 3.6 Aussprache zu den Berichten
 - 3.7 der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes für 2020 und 2021
5. Wahlen 2020
 - 5.1 des 2. Vorsitzenden
 - 5.2 des Schriftführers
 - 5.3 Bestätigung des Jugendwartes
 - 5.4 eines Kassenprüfers
6. Wahlen 2020
 - 6.1 des 1. Vorsitzenden
 - 6.2 des Kassenwartes
 - 6.3 des Sportwartes
 - 6.4 eines Kassenprüfers
7. Verschiedenes

TOP 1: Begrüßung

Der 1. Vorsitzende, Dr. Stephan Polomsky, begrüßte die anwesenden Vereinsmitglieder.

Gedenken an die vier Verstorbenen: Broder Brodersen, Franz Voß, Elke Köppen und Heinz Schürbesmann.

Ehrungen: 40 Jahre Mitgliedschaft in 2020: Astrid Pott und Gunnar Ziesenitz; 40 Jahre Mitgliedschaft in 2021: Horst Röpke, Susanne und Herbert Voigt; 25 Jahre Mitgliedschaft in 2021: Christian Kobela

Die anwesenden Jubilare werden mit Nadeln geehrt und fotografiert für das Clubmagazin.

Anerkennung für Unterstützung des Vorstandes erhalten:

Susanne Blöcker für 10 Jahre Getränkewartin; es wird eine Ablösung für Susanne gesucht.

Reimer Karstens für die Vorbereitung des Kassenberichtes mit Horst Röpke.



Eddy Rathjens für die Führung der Mitgliederliste und der Jubilare.

Horst Lohse für die Arbeit des Getränkewarts.

Rolf-Dieter Meissner als Fotowart dieses Jahres in Vertretung für Herbert Flick.

Herbert Flick für selbiges im vergangenen Jahr und diesem Jahr.

Alle Anwesenden erhalten eine Flasche Wein als Dankeschön.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung

Es gab keine Einwände bzw. Fragen zu diesem Protokoll. Es wurde einstimmig genehmigt.

TOP 3.1: Bericht des 1. Vorsitzenden

Seit März 2020 ist das Vereinsleben durch die Corona-Pandemie bestimmt. Die JHV 2020 wurde deswegen abgesagt. Mit viel Disziplin konnten die Beschränkungen gut umgesetzt werden.

Kurze Zusammenfassung der Umbau- und Erneuerungsarbeiten; insbesondere die Zuwegung zum Vereinsheim und das Licht für die „Tennisspieler-Figur“ am Eingang. Das soll im folgenden Jahr weitergeführt werden ohne starke finanzielle Belastungen.

Weiterhin gibt es stark gestiegene Mitgliederzahlen durch neu Zugezogene und insbesondere im Kinder- und Jugendbereich aufgrund des Feriencamps. Ein Dank geht an Christian Kobela und seine Unterstützer. Von 2020 auf 2021 sind es 26 Mitglieder mehr; insgesamt aktuell 305.

Seit diesem Sommer gibt es den Ergänzungstrainer Niklas Paaschen – lizenzierter DTB-Trainer. Er hat begonnen mit 3 Stunden Jugendtraining in der Woche an einem Tag. Dieses führt er zunächst auch so in der Halle in Hörnerkirchen fort. Es wird auch die Möglichkeit bestehen – je nach Kapazität – ihn für Erwachsenentraining zu buchen. Dieses kann direkt bei Niklas Paaschen angefragt werden. Im Sommer wird Platz 5 dafür bereitgestellt werden. Die Bekanntmachung erfolgt mit Foto und Kontaktdaten auf der Homepage und im Clubmagazin.

TOP 3.2: Bericht des Sportwartes

Andreas Boß lässt Grüße von Ole Pauschert ausrichten, der leider verhindert ist.

Er berichtet nun von den vergangenen 2 Jahren:

Angefangen hat alles mit dem erfolgreichen Neujahrsturnier in 2020.

Einführung der Online-Platzbuchung; vielen Dank an Herbert Flick für die tolle Unterstützung.

Ein Mixed Roulette in 2020.

Die erfolgreichen Clubmeisterschaften 2020 haben stattgefunden. Legendär die Ansprache von Stephan Polomsky und der Besuch unserer Bürgermeisterin.

Einführung der Rangliste im Erwachsenen- und Jugendbereich – mittlerweile wurden die Alterskategorien der Ranglisten zusammengelegt, da nur in wenigen Altersklassen Aktivitäten zu verzeichnen waren; Herren/Herren 30 und Mixed sind dabei zu nennen. Die Jugend hat gut begonnen, aber in 2021 gab es dort auch nicht mehr viel Bewegung – in 2022 starten wir wieder durch. In 2021 haben wir die LUCA-App zur Optimierung der Covid 19 Nachverfolgung eingeführt – kein Zwang, aber doch eine Optimierung.

In 2021 konnten wir Ende September ebenfalls unserer Clubmeisterschaften durchführen. Die Beteiligung ist im Vergleich zu 2020 gestiegen. Hervorzuheben ist das Mixed-Feld; dagegen war das Damen Einzel etwas mager besetzt, was aber nicht den Titel von unserer jüngsten Clubmeisterin der Damen schmälern soll – Paulina Fiebig hat das super gemacht.

Bei den Punktspielen war die TG Barmstedt dieses Jahr sehr erfolgreich. Die Herren 30/1, Herren 40/2 und Herren 70 sind aufgestiegen; die Damen 30/1 waren ganz knapp dran.

Das nächste Neujahrsturnier ist festgelegt für den 22.01.2022 – Anmeldungen bitte an Christian Kobela oder Ole Pauschert.

Stephan Polomsky bedankt sich für die tolle Zusammenarbeit mit Andreas Boß und Ole Pauschert. Sie haben frischen Wind in den Vorstand und das Vereinsleben gebracht.

TOP 3.3: Bericht des Jugendwartes

Zunächst bedankt sich Christian Kobela bei den Eltern für die Betreuung der Kinder und Jugendlichen. Ein Dank geht an den Vorstand für die Unterstützung während der Corona-Zeit.

Und für die Hilfe beim Ferienpass bedankt er sich bei seiner Frau Ulla und bei Gert Großmann.

Für die **Punktspiele in 2021** waren 8. Jugend-Mannschaften gemeldet:

Für die **Bambina** spielten: Emma Mehrländer, Emma Pliester mann und Mattea Kurtzweil. Sie erreichten in ihrer ersten Saison den zweiten Platz.

Auch die **Mädchen** spielten ihre erste Saison und belegten den dritten Platz. Es traten an: Anna Büßinger, Emma Mehrländer und Lisanna Preiß.

Ebenfalls die **Juniorinnen** wurden neu gemeldet. Den fünften Platz erreichten: Karla Pongs, Lea Storjohann, Pia Kühl und Anna Büßinger.

Die **Bambino** konnten in ihrer zweiten Saison den ersten Platz erreichen. Sie gewannen alle Spiele. Es spielten: Jonah Dubbeldam, Mick Pagel, Philip Gülland und Sam Mehrländer

Die **Knaben**-2er-Mannschaft mit Jonas Kröger und Paulina Fiebig landeten auf Platz eins.

Die **1. Junioren**: Lukas Kröger, Jonas Kröger, Henri Gülland und Lennart Meissner erreichten den ersten Platz.

Die **2. Junioren**: Moritz Schiebur, Adrian Janke, Tjaard Lamprecht und Lasse Cordts erspielten sich den zweiten Platz.

Die **3. Junioren**: Marc Wagner, Brenden Ibe, Paulina Fiebig und Lasse Armbrrecht erreichten ebenfalls den zweiten Platz.

Bei den **Clubmeisterschaften 2021** gab es 5 Disziplinen:

Bei den **Bambina** gewann Mattea Kurtzweil gegen Emma Mehrländer.

Mattea Kurtzweil konnte auch den Titel bei den **Mädchen** holen. Den zweiten Platz belegte hier Anna Büßinger. B-Runden-Siegerin wurde Emma Mehrländer.

Bei den **Juniorinnen** siegte Paulina Fiebig gegen Karla Pongs.

Die **Knaben/Bambino** wurden zusammengeschlossen. Hier holte Jonah Dubbeldam den ersten Platz. Mick Pagel belegte Platz zwei. In der B-Runde konnte Philip Gülland sich behaupten.

Bei den **Junioren** trafen wieder mal die Brüder Lukas und Jonas Kröger im Endspiel aufeinander. Lukas konnte den Pokal holen. Paulina Fiebig wurde B-Runden-Siegerin.

Die Weihnachtsfeier 2020 ist wegen Corona ausgefallen. Mit den Eltern wurde abgesprochen die diesjährige Feier in den Sommer zu verschieben.

TOP 3.4: Bericht des Kassenwartes

Horst Röpke erläutert ein letztes Mal die Kassenberichte, da er nach 36 Jahren sein Amt abgibt. Er betont, dass ihm diese Aufgabe immer sehr viel Spaß gemacht hat.

Zum Wirtschaftsjahr vom 1.10.2019 bis 30.9.2020 erwähnt er, dass es leider einen Verlust gab.

Das Wirtschaftsjahr vom 1.10.2020 bis 30.9.2021 liest er in gewohnter Manier ausführlich vor. Die Entwicklung dieses Jahres war positiv u.a. wegen des starken Mitgliederzuwachses.

Alle Gegenüberstellungen der Einnahmen und Ausgaben liegen der Versammlung vor.

Stephan Polomsky bedankt sich für diesen Bericht und die tolle Zusammenarbeit.

TOP 3.5: Bericht zur Finanzlage

Das Budget für 2022 liegt aus. Es wird gehalten an den Vorjahreszahlen.

Ein größerer Betrag wurde für Instandhaltungen berücksichtigt. Es gab eine Begehung der Vereinsanlage mit Karsten Tiedemann vom KSV. Er hat darauf hingewiesen, was bezuschusst werden kann und was nicht. Es wird begonnen werden mit den Ballfangzäunen auf den reparaturbedürftigen Plätzen. Positiv für uns ist, dass wir während der Corona-Zeit keine Hilfsmittel in Anspruch genommen haben und die Mitgliederzahlen weiterhin gestiegen sind.



TOP 3.6: Aussprache zu den Berichten

Da die Aussprache zu den jeweiligen Punkten bereits unmittelbar danach erfolgte, gab es keine weiteren Fragen.

TOP 3.7: Bericht der Kassenprüfer

Reimer Karstens und Eddy Rathjens haben stichprobenartig die Kasse geprüft. Alles ist sehr übersichtlich. Es gibt keine Beanstandungen.

TOP 4: Entlastung des Vorstandes

Der Antrag auf Entlastung des Vorstandes erfolgt einstimmig.

TOP 5: Wahlen 2020

TOP 5.1: Wahl des 2. Vorsitzenden

Dietrich Blöcker stellt sich zur Wiederwahl und wird einstimmig wiedergewählt.

TOP 5.2: Wahl des Schriftführers

Susanne Rüßau stellt sich zur Wiederwahl und wird einstimmig wiedergewählt.

TOP 5.3: Bestätigung des Jugendwartes

Christian Kobela wird einstimmig wieder bestätigt.

TOP 5.4: Wahl eines Kassenprüfers

Verschoben auf die Wahl für 2021; siehe 6.4.

TOP 6: Wahlen 2021

TOP 6.1: Wahl des 1. Vorsitzenden

Stephan Polomsky stellt sich zur Wiederwahl und wird einstimmig wiedergewählt.

TOP 6.2: Wahl des Kassenwartes

Da Horst Röpke nach 36 Jahren nicht zur Wiederwahl antritt, wird **Conny Wetzel** für seine Nachfolge vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt.

TOP 6.3: Wahl des Sportwartes

Unser Sportwart-Team **Andreas Boß** und **Ole Pauschert** stellt sich zur Wiederwahl und wird einstimmig wiedergewählt.

TOP 6.4: Wahl eines Kassenprüfers

Turnusmäßig wird Reimer Karstens 1. Kassenprüfer. Rolf-Dieter Meissner wird einstimmig zum 2. Kassenprüfer gewählt.

TOP 7: Verschiedenes

Die Frage nach einer Flutlichtanlage wird gestellt. Fiete Blöcker antwortet, dass er bereits mehrere Angebote eingeholt hat, aber die Anschaffung erstmal verworfen ist, da die Preise exorbitant teuer sind.

Horst Röpke wird für seine Verdienste als Ehrenmitglied vorgeschlagen und einstimmig mit großem Applaus bestätigt.



Conny Wetzel ist der neue Kassenwart der TGB



Die TGB lädt ein zum Neujahrsturnier



am Sonnabend,
d. 22. Jan. 2022,
von 14 bis 19 Uhr
in der Tennishalle
Hörnerkirchen.

Kostenbeitrag: ca. 18 € (bei 30 Teilnehmern)

Anmeldung bei den Sportwarten:

Andreas Boß, Tel.: 0171 76 34 547 oder andreasboss9@gmail.com

Ole Pauschert, Tel.: 0162 90 67 317 oder o.pauschert@gmail.com

oder beim Jugendwart:

Christian Kobela, Tel.: 0172 40 50 167 oder c-kobela@kabelmail.de

RESTAURANT • CAFÉ
FREMDENZIMMER



Düsterlohe 44 • 25355 Barmstedt
☎ 04123 / 25 48

*Genießen Sie in gepflegter Atmosphäre
unsere Wild-, Fleisch- und Fischspezialitäten
sowie unsere auserlesenen Weine*

Räumlichkeiten für Betriebs- und Familienfeiern

**Täglich Mi. – So. 11.30 bis 14.00 Uhr
und 17.00 bis 20.00 Uhr warme Küche**

Wegen Corona sind Änderungen möglich,
bitte informieren Sie sich aktuell unter

www.restaurant-zum-pilz.de

Fair und kompetent

in allen Versicherungsfragen
und in allen Versicherungen



VERSICHERUNGSMAKLER

SCHLÜTER GMBH

25355 Barmstedt, Kuhberg 7

Tel. 04123-25 25, Fax 04123- 72 96

Bürozeiten: Mo. - Fr. 8.00- 12.00 Uhr

Mo. - Do. 14.00-18.00 Uhr

Christian Danielczik



Fliesen- leger- meister

*Ich bin Ihr fachlich kompetenter
Fliesen-, Platten-, und Mosaikleger
aus Barmstedt. Als Meisterbetrieb mit
langjähriger Erfahrung biete ich Ihnen
hohe handwerkliche Qualität, wertvolle
Materialien sowie faire Preise.*

Düsterlohe 22 • 25355 Barmstedt

Tel.: 04123 30 65

Mobil: 0178-8088250

Email: christian.danielczik@web.de

RESTAURANT Zum alten Markt

Schankwirtschaft u. Zimmervermietung

Inhaber: Gorden Ibe

**Gut bürgerliche Küche mit über
vierzig verschiedenen Fisch- und
Fleischgerichten zur Auswahl.**

*Täglich wechselnder Mittagstisch
mit zwei verschiedenen Gerichten.*

Öffnungszeiten:

Mo., Di. u. Fr. 11 – 13 u. 17 – 22 Uhr

Mi. 11– 13 Uhr

Do. 10 – 13 u. 17 – 22 Uhr

Sa. 10 – 13 Uhr

Sonntag Ruhetag

25355 Barmstedt • Kuhberg 4-6

Telefon: 04123 / 27 62

www.zum-alten-markt.de

TAVERNA ZUM GRIECHEN

*Bei der original griechischen Küche
fühlen sich nicht nur Tennissportler wohl...*



HERZLICH WILLKOMMEN BEI EVA UND THOMAS

Öffnungszeiten:

Montag - Samstag: 17.30 - 24.00 Uhr

Sonn- und Feiertage: 12.00 - 15.00 und 17.00 - 23.00 Uhr

Warme Küche bis 23.00 Uhr

Reichenstr. 7 ♦ 25355 Barmstedt ♦ Telefon: 04123 - 92 81 24